

**Über die Literatur zur Sprache.**

**Das zweisprachige Kinderbuch**

**„Sinan und Felix“**

**von Aygen-Sibel Çelik**

**und Barbara Korthues**

Aygen-Sibel Çelik / Barbara Korthues

# Sinan und Felix

Annette Betz Verlag

ISBN 3-219-11261-7

26 S., € 12.95

Materialien für den Unterricht

Zielgruppe: 6-8 Jahre

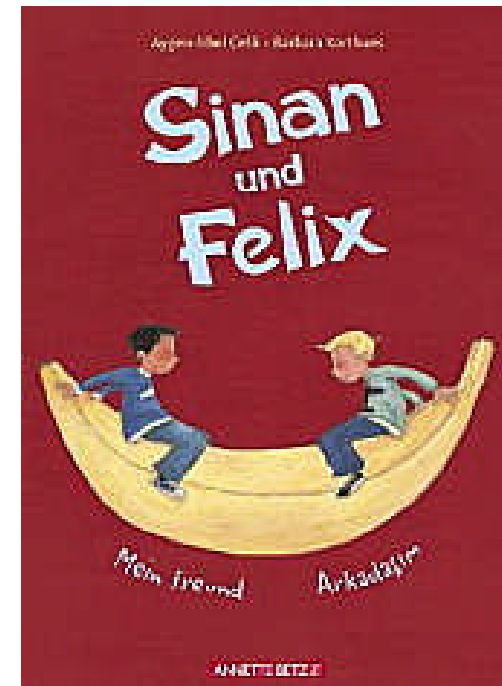
## Zum Inhalt

Sinan und Felix sind die besten Freunde. Und am allerliebsten spielen sie natürlich Fußball. Als dann aber auch Murat mitspielen will, hat Felix ein Problem: Er versteht kein Wort, wenn sich Murat und Sinan unterhalten. Gut, dass auch Hülya vorbeikommt. Denn die bringt Felix ein paar türkische Wörter bei. Und als sich Murat blöd benimmt, kann Felix ihm einfach „Banane“ an den Kopf werfen. Denn inzwischen hat er ja gelernt, dass das auf türkisch „Mir doch egal!“ bedeutet. Bald erkennt Felix, dass Türkisch gar nicht so schwer ist und er sich schon einige Wörter gemerkt hat. Vor allem aber weiß er, dass er sich auf seinen Freund Sinan verlassen kann.

Eine nette Geschichte über zwei Freunde, die eigentlich eine Sprache sprechen – nur mit jeweils anderen Worten!

Grafisch abgesetzt werden geläufige Wendungen und Ausdrücke auf Deutsch und Türkisch vorgestellt. Sehr hilfreich: Die türkischen Wörter werden auch in deutscher Schreibweise wiedergegeben. Im Anhang findet man noch deutsch-türkische Rätselreime, die Zahlen bis zehn und die Farben. Ein wirklich gelungener Beitrag zur besseren Verständigung – in jeder Hinsicht!

**Ab ca. 4–5 Jahren.**



## Zur Autorin



Aygen-Sibel Çelik, geb. 1969 in Istanbul, ist eine deutsche Kinderbuch- und Jugendbuchautorin. Sie schreibt unter anderem über interkulturelle Themen. In Istanbul geboren, kam Aygen-Sibel Çelik mit anderthalb Jahren nach Frankfurt am Main. Hier lebte sie fortan, mit Ausnahme eines sechsjährigen Aufenthalts in ihrer Geburtsstadt, wo sie Germanistik studierte. In Frankfurt setzte sie das Studium mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendbuchforschung fort.

Anschließend absolvierte sie ein Redaktionsvolontariat und arbeitete mehrere Jahre als Redakteurin einer Fachzeitschrift. Als Freie Autorin schrieb sie außerdem zahlreiche Rezensionen und Artikel über die Darstellung des Fremden in der Kinder- und Jugendliteratur. Schließlich entschied sich Aygen-Sibel Çelik, selbst für Kinder und Jugendliche zu schreiben. 2004 betreute sie die Medienkombination "Lieder für unterwegs" und verfasste Geschichten für die Anthologie "... und dann war alles anders".

Im Jahr 2007 erschien ihr Kinderbuch "Sinan und Felix" im Verlag Annette Betz. Das Buch erzählt von einer Kinderfreundschaft, die die Grenzen zwischen Sprachen und Kulturen überwindet. Das Buch wurde von ZDF tivi in Zusammenarbeit mit Stiftung Lesen im Oktober 2007 empfohlen und stand auf der Empfehlungsliste der litprom – Gesellschaft zur Förderung der Literatur aus Afrika, Asien und Lateinamerika e.V. Im selben Jahr brachte der Verlag Carl Ueberreuter Çeliks Jugendbuch "Seidenhaar,, heraus, die Geschichte zweier junger Türkinnen, die sich miteinander über Fragen des Islams wie etwa das Kopftuch auseinandersetzen. Das Buch richtet sich an junge Leser ab 12. Es wurde in den Kulturzeit-Kinderbuchtipps von 3SAT im Mai 2007 empfohlen. Aygen-Sibel Çelik gibt neben ihrer schriftstellerischen Tätigkeit Kurse im Kreativen Schreiben für Kinder und Jugendliche. Sie ist verheiratet und lebt in Neu-Isenburg bei Frankfurt am Main.

# Zur Thematik

„Sinan und Felix“ ist ein engagiertes Buch, das eine Brücke zwischen zwei Sprachen schlägt. Es eignet sich gut zum Vorlesen für Kinder im Vor- und Grundschulalter.

Einfühlsam und sensibel werden die Themen Integration, Ein- und Auswanderung behandelt. Begleitet von schönen Illustrationen, geht es um eine wunderbare Geschichte über Freundschaft, Sprache und Verstehen.

Den türkischen Sinan und den deutschen Felix verbindet eine tiefe und harmonische Freundschaft. Die einzige Hürde ist -wie so oft- die Sprache. Felix versteht seinen Freund Sinan nicht immer und fühlt sich ausgeschlossen, sobald andere türkische Kinder mitspielen. Sehr bald erkennt Felix jedoch, dass türkisch gar nicht so schwer ist. So ist das Kinderbuch gespickt mit witzigen kleinen Sprachübungen, zweisprachigen Rätselreimen und Aussprachehilfen, wie: Ich verstehe nichts. – Hicbir sey anlamiyorum (hirsch-bir schäjj ann-la-me-jo-rrumm).

Am Ende stellen die Freunde und auch die Leserinnen und Leser fest, dass es gar nicht so schwierig ist, sich mit der anderen Seite zu beschäftigen, und dass es sogar Spaß macht. Das Wichtigste ist, dass Felix erkennt, dass er sich auf seinen besten Freund verlassen kann. So zeigt das Kinderbuch „Sinan und Felix“, dass Integration auch auf beiden Seiten funktionieren kann und von Kindern gar nicht als Problem, sondern als spielerische und kreative Auseinandersetzung mit der Umwelt gesehen wird.

- ➔ Durch die Sprache sollen die Kinder Akzeptanz, Respekt, und gegenseitige Achtung erfahren
- ➔ Brechen von sprachlichen Barrieren zwischen den Kindern
- ➔ Durchbrechen von Kleingruppen innerhalb der Gruppe/Klasse
- ➔ Verständnis für eine andere Sprache aufbauen und Brücken bauen zwischen den einzelnen Sprachen
- ➔ bewusste Begegnung der unterschiedlichen Sprachen in allen Klassen
- ➔ verschiedene Sprachen durch das Vorlesen von zweisprachigen Büchern kennenlernen
- ➔ Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache dürfen “ihre” Sprache einfließen lassen und werden dazu angehalten, ihren Wortschatz mit Hilfe der zweisprachigen Bücher zu fördern
- ➔ Lernen von Reimen in verschiedenen Sprachen

# Literaturtipps



Homepage von Aygen-Sibel Çelik:

<http://www.aygenart.de/>



Bücher von anderen Kinderbuchautoren, wie zum Beispiel Neşet Erol:

<http://www.anadolu-verlag.de>



Mehrsprachige Bilderbücher für Kinder:

[www.litprom.de/fileadmin/redakteure/.../Mehrsprachige\\_Bilderbuecher.doc](http://www.litprom.de/fileadmin/redakteure/.../Mehrsprachige_Bilderbuecher.doc)



Bilinguale Kinder- und Bilderbücher – türkisch-deutsch:

[http://www.ajum.de/html/j-j/pdf/0302\\_eur\\_tuerkei2.pdf](http://www.ajum.de/html/j-j/pdf/0302_eur_tuerkei2.pdf)



Projekt vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst, und Kultur:

“Zweisprachige Kinderbücher – Multikulturelle Lesecke”

Themen: Erstsprache / Mehrsprachigkeit / Muttersprache / Sprache / Sprachbewusstsein / Sprachförderung/ -kompetenz

[http://ikl.bmukk.gv.at/projektliste\\_detail.aspx?PRO\\_ID=305&SHOWPRINT=1](http://ikl.bmukk.gv.at/projektliste_detail.aspx?PRO_ID=305&SHOWPRINT=1)